

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 129 (2003)
Heft: 16-17: Eschers Erbe

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neues Label «MT.02»



Unter dem Label «MT.02» präsentiert Sedorama ein komplettes Schulungs- und Seminarprogramm. Die Serie umfasst verschiedene Stuhlvarianten, Lounge-Tables, Drehstühle, Barhocker, Trolleys, Rednerpulte und Klapp-tische. Das Sortiment wurde in Zusammenarbeit mit dem Architekten und Designer Matteo Thun entwickelt. Für «MT.02» bedient sich Sedorama erstmals einer Vierkantrohr-Konstruktion. «MT.02» und das gesamte Neuheitenprogramm können am 2. und 3. Mai bei Sedorama besichtigt werden (9–17 h).

Sedorama Erich T. Utiger & Co.
3072 Ostermundigen 2
031 932 22 32, Fax 031 932 22 64
www.sedorama.ch

Badewanne mit neuer Verkleidung



Die Badewanne «Megaform oval» von Kaldewei ist mit einer neuen Verkleidung erhältlich. Die frei stehende Badewanne ermöglicht eine individuelle Gestaltung aussergewöhnlicher Bäder. Die «Megaform oval» eignet sich dank ihrer Grösse optimal für ein Badevergnügen zu zweit (180 x 90 x 45 cm). Ausgestat-

tet ist die ergonomische Wanne mit zwei identischen Rückenschrägen und integrierter Armlehne für den Sitzkomfort. Die neue «Megaform oval» ist in Kaldewei-Starylan und in Kaldewei-Email mit selbstreinigendem Perl-Effekt erhältlich.

Franz Kaldewei GmbH & Co. KG
4612 Wangen bei Olten
062 205 21 00, Fax 062 212 16 54
www.kaldewei.com

Neuer Katalog von Rüegg-Naegeli

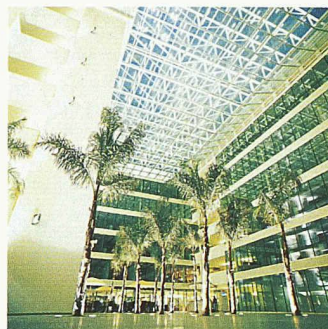
Das Unternehmen Rüegg-Naegeli bietet erstmals einen hauseigenen Wohn- und Büromöbelkatalog an mit Impressionen und Berichten über die Möbel- und Accessoiresmarken USM Haller, Wiener Werkstätten, Artemide und Cascano. Ebenfalls im Sortiment sind Büroeinrichtungsklassiker von Lista, Vitra, Interstuhl oder Sitag. Der Katalog kann kostenlos bezogen werden; für Architekten wurde der Katalog in eine speziell gestaltete Architektenbox eingearbeitet.

Rüegg-Naegeli AG
8002 Zürich
01 204 62 62, Fax 01 204 62 60

Minergie-Gebäude «Leonardo»

Rund 1800 Gebäude sind heute nach Minergie zertifiziert. Industriebauten und Geschäftshäuser bilden jedoch noch die Ausnahme. Eines der bisher grössten Gebäude dieser Art, das Gebäude Leonardo, steht an der Thurgauerstrasse in Zürich. Die Fassade ist zweischichtig aufgebaut. Die Klappen am Dachrand ermöglichen eine temperatur- und feuchtigkeitsabhängige Steuerung. Die raumhohen, 44 mm dicken Isolierglasscheiben werden nur oben und unten gehalten. Horizontal sind sie gestossen. Die äussere Schicht ist eine Hängekonstruktion aus rahmenlosen, 12 mm starken ESG-Gläsern von 350 cm Geschosshöhe und 135 cm Gebäuderasterbreite. Die Tragfähigkeit der Stahlkonstruktionen sowie die einzelnen Trag- und Befestigungselemente mussten nicht nur berechnet, son-

dern auch getestet und angepasst werden. Das beauftragte Metallbauunternehmen Aepli realisierte die gesamte Stahl-Glas-Konstruktion vom Engineering bis zur Produktion.



Aepli Metallbau
9201 Gossau
071 388 82 32, Fax 071 388 82 92
www.aepli.ch

Curlinghalle Luzern

Von aussen betrachtet ist die neue Curlinghalle im regionalen Eiszentrum Luzern einem Eisblock nachempfunden (siehe Bild unten, Blick auf die Aussenfassade von der offenen Eisbahn aus). Innen strahlt die moderne Holzkonstruktion Wärme aus und bildet somit einen Kontrast zur Aussenfassade. Die gesamte Konstruktion hat die Aussenabmessungen 20 x 48 m. Die Halle wurde im Werk von 1a-Hunkeler gefertigt und anschliessend im Elementbau vor Ort gefertigt. Auch die inneren Verkleidungen wurden als Elemente hergestellt, was beim unregelmässigen Versatz der Stossfugen eine genaue CAD-Planung bedingte. Die innere Wand- und Deckenverkleidung wurde mit sägerohren Holzbrettern ausgeführt, die auch eine klimatische Aufgabe haben und Luftfeuchtigkeit aufnehmen oder abgeben.



Der Spielbetrieb und damit auch die Eisproduktion ist während des Winterhalbjahres geplant.

1a-Hunkeler
6000 Luzern 6
041 420 53 53, Fax 041 420 53 34
www.1a-hunkeler.ch

Führungswechsel bei Kästli Storen

Ab 1. April löst Marc Kästli seinen Vater Heinz Kästli an der Spitze des Familienunternehmens ab. Die Kästli & Co. AG ist spezialisiert auf individuelle Lösungen im textilen Bereich und realisierte beispielsweise für die Architekten Herzog und de Meuron die textile Beschattung für das Laborgebäude von Hoffmann La Roche. Weitere Projektrealisierungen erfolgten für Herzog und de Meuron beim Helvetia-Patria-Gebäude in St. Gallen und – für die gleiche Bauherrschaft – mit den Architekten Romero und Schaeffle in Zürich Altstetten. Zuletzt lieferte Kästli & Co. eine massgeschneiderte Lösung für die Chesa Futura von Norman Foster.

Kästli & Co. AG
3000 Bern 32
031 340 22 22, Fax 031 340 22 23

HTS-Präsenzmelder für 24-Volt-Betrieb

Präsenzmelder haben sich einen festen Platz zur Steuerung von Beleuchtungs- und HLK-Systemen verschafft. Als Gesamtanbieter führt HTS High Technology Systems AG eine eigene Produktelinie für 24-Volt-Speisung. Die beiden Modelle für Wand- und Deckenmontage eignen sich ideal für SPS-Steuerungen und verfügen über zwei potenzialfreie Schaltkontakte für Licht und HLK. Beide Kontakte sind bis 2 A belastbar bei einer minimalen Spannung von 1 V/1 mA, die maximale Schaltleistung beträgt 50 W/460 VA. Die Information über Raumbelugung und Helligkeit ermöglicht ein effizientes Energiemanagement und damit Einsparungen von bis zu 70%.

HTS High Technology Systems AG
8307 Effretikon
052 355 17 00, Fax 052 355 17 01
www.hts.ch